



# **Informationen aus unserer Gemeinde**

**Wir haben es geschafft!!!**

**Wir bekommen einen großen Zuschuss für den  
Happergerumbau**

Der Gemeinderat und ich freuen uns riesig über eine Zuwendung für den Umbau der ehemaligen Gaststätte „Happerger“ in Höhe von bis zu 1,948 Mio. Euro.

Vom neuesten Förderprogramm gehören wir zu den ersten, die diese Gelder bekommen. Bei der Beantragung, die auf äußerst unbürokratische Weise erfolgt ist, hat uns der Geschäftsstellenleiter der Verwaltungsgemeinschaft, Wolfgang Hentschke, sehr geholfen und großartig unterstützt. Ein herzliches „Danke schön“ hierfür!

Die ehemalige Gastwirtschaft Happerger steht geografisch in der Mitte des Ortsteils Ludenhausen und soll auch wieder der gesellschaftliche Mittelpunkt werden. Saal, Bühne und Nebenräume stehen sämtlichen Vereinen und Bürgern des Dorfes, die sich musikalisch, künstlerisch oder sozial betätigen wollen zur Verfügung.

Nach der Sanierung erhält der Kulturförderverein optimal gestaltete Räume (insbesondere neues Bühnenhaus) für die Durchführung der Veranstaltungen (Kleinkunst, Konzerte, Kabarett etc.), die sich bereits als fester Bestandteil des Dorflebens etabliert haben.

Auch der Schützenverein erhält künftig wieder seine Heimat im Dorfgemeinschaftshaus. Ebenso sind Räume für die Aktivitäten der Jugend vorgesehen.

Die Gemeinde freut sich besonders darüber, dass der Fördersatz im Rahmen der Förderinitiative „Innen statt außen“ auf 80 % erhöht wurde, so dass die Förderung bei 1,948 Mio. € liegt. Der Schießstand der Schützen wurde von den förderfähigen Kosten ausgeschlossen.

Entsprechend des vom Gemeinderat beschlossenen Innenentwicklungskonzepts soll künftig der Innenentwicklung der Vorrang vor der Ausweisung neuer Baugebiete gegeben werden.

Für die Außenanlagen des Dorfgemeinschaftshauses kann die Gemeinde nach Ausarbeitung der Planung einen weiteren Förderantrag an die Teilnehmergeinschaft richten.

Mit der Neugestaltung des Umfeldes des „Happergers“ könnte so ein belebter und zentraler Dorfplatz entstehen, der Begegnungsmöglichkeiten für alle Altersschichten bietet.

Die Gemeinde freut sich auf die „neue Mitte“ in Ludenhausen.

  
Margit Horner-Spindler  
Erste Bürgermeisterin